

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS*Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Ginsheim-Gustavsburg*

SPD Fraktion Ginsheim-Gustavsburg, Im Mittelfeld 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

An den
Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
Ginsheim-Gustavsburg
Herrn Torsten Reinheimer

Carsten Nickel
Fraktionsvorsitzender
SPD Fraktion Ginsheim-Gustavsburg

c.nickel@spd-gigu.de

14. August 2023

**Antrag zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28. September 2023
Sondersitzung Sport-, Jugend- und Kulturausschuss (idealerweise mit dem Stadtälternbeirat) zur
Thematik „Faire Kitas – Verantwortung von Anfang an!“**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fraktion der SPD bittet Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der nächsten Sitzung des SJS-A am 19. September 2023 sowie der Stadtverordnetenversammlung am 28. September 2023 aufzunehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung Ginsheim-Gustavsburg beschließt eine Sondersitzung des Sport-, Jugend- und Kulturausschuss innerhalb des laufenden Kindergartenjahres.

Zu dieser Sondersitzung werden Vertreter des Vereins Rhein.Main.Fair e.V. (<https://www.rheinmainfair.org/>) sowie Mitarbeitende bzw. Eltern der städtischen Ingelheimer Kindertagesstätten Abenteuerland Eltvillerstraße und/oder An der Saalmühle eingeladen.

In der Sondersitzung sollen Vereinsvertreter über Unterstützungsmöglichkeiten und Kriterien zur Auszeichnung Faire Kita sowie die Mitarbeitenden bzw. Eltern der Ingelheimer Kindertagesstätten Einblicke in ihren Bewerbungsprozess geben.

Zu dieser Sitzung wird ebenfalls der sich neu konstituierende Stadtälternbeirat der Kindertagesstätten eingeladen. Idealerweise wird es eine gemeinsame Sitzung.

Begründung:

Die Stadt Ginsheim-Gustavsburg ist seit geraumer Zeit auf dem Weg Fair Trade Stadt zu werden, was sich aber aus unterschiedlichen Gründen verzögert.

Einerseits um diesen Prozess wieder in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rufen, andererseits weil die Umsetzung des hinter dem Fair Trade stehenden Grundgedankens nicht früh genug beginnen kann, soll eine Sondersitzung mit den genannten Akteuren einberufen werden.

Vertreter aus den Ingelheimer Kindertagesstätten können dabei berichten, wie sie den gerade abgeschlossen Prozess zur Fairen Kita erfolgreich begangen haben, um im Frühjahr die Auszeichnung erhalten zu haben.

Rhein.Main.Fair e.V. ist eine Plattform von und mit Akteuren aus der Region, die sich für Fairen Handel und nachhaltige Entwicklung einsetzt. Der Verein stellt unter anderem Informationen zum fairen Handel bereit und berät Kommunen und Bildungseinrichtungen. Einer seiner sieben Schwerpunkte ist der Bereich Faire Kita.

In einer Fairen Kita sollen fairer Handel und globales Lernen zum Alltag gehören. In ihr soll die Vielfalt der Welt, das Wissen um Eine Welt, durch das Thema des Fairen Handels mit allen Sinnen erfahren werden.

Idealtypisch lernen Kinder durch die Faire Kita Zusammenhänge kennen, die ihr Weltverstehen, ihr Gerechtigkeitsempfinden fördern und sie so für ein Leben in der globalisierten Welt mitvorbereiten.

Nur wenn zukünftige Generationen für diese Inhalte sensibilisiert werden, kann das Konzept nachhaltigen Lebens und Handelns in den Mittelpunkt der Gesellschaft getragen werden.

Bei der Sondersitzung soll die Grundidee durch den Verein und anhand der beiden Ingelheimer Kindertagesstätten der Prozess bis zur Auszeichnung exemplarisch vorgestellt werden. Im Anschluss an eine solche Veranstaltung könnten sich beispielsweise eine oder mehrere unserer Kindertagesstätten auf den Weg machen, um die Auszeichnung Faire Kita zu erlangen und so das pädagogische Konzept mit in ihre Arbeit aufzunehmen.

Der Prozess selbst besteht aus fünf Schritten:

Beschlussfassung, Bildung eines Fairen Teams, Verwendung von mindestens zwei fair gehandelten Produkten, Bildungsarbeit und Öffentlichkeitsarbeit mit mindestens zwei Aktivitäten rund um die Faire Kita. (<file:///C:/Users/carst/Downloads/Broschuere-Faire-KiT.pdf>)

Die Projektstelle des Vereins würde bei einem solchen Prozess in Form von individueller, bedarfsorientierter Beratung und Unterstützung der betreffenden Kita(s) und des Teams (der Teams) nebst Infomaterial und Bildungseinheiten unterstützen. Zudem landesweiten Fortbildungen anbieten und letztendlich die Auszeichnung vornehmen. Diese Angebote der Projektstelle sind kostenfrei.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Nickel
(SPD-Fraktionsvorsitzender)